

Protokollauszug

aus der

8. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung

vom 06.10.2020

öffentlich

Top 3 Bericht des Beteiligungsrates und der WerkStadt für Beteiligung

Beteiligungsrat:

Frau Heyden-Hendricks vom Beteiligungsrat gibt einen Überblick über die Arbeit und die Probleme des Beteiligungsrates. Sie sei selbst noch nicht sehr lange Mitglied im Rat und erklärt, dass es schwer sei, die Aufgaben/Funktionen des Beteiligungsrates zu erkennen. Hierzu wünscht Sie sich eine bessere Zusammenarbeit zwischen der Politik/den Fraktionen und dem Beteiligungsrat. Derzeit befinde sich der Rat in engem Kontakt mit der Werkstadt für Beteiligung, um gemeinsam Kernaufgaben herauszuarbeiten

Auf Grund von diversen Wortmeldungen bittet Frau Schäffer darum, die Diskussion zum Thema Aufgaben des Beteiligungsrates im Tagesordnungspunkt 7 zu verschieben.

Werkstadt für Beteiligung:

Herr Kärsten von der Werkstadt für Beteiligung greift das Thema „Mobile Bürgerbeteiligung“ der letzten Ausschusssitzung auf und berichtet von den vorhandenen Materialien und Möglichkeiten der Stadtverwaltung zur Bürgerbeteiligung. Es seien z.B. mobile, kleine Informationsstände sowie Zelt-Pavillons als „Gutwetterlösung“ vorhanden.

Für eine dauerhafte bzw. längerfristige Beteiligungsmaßnahme sind diese jedoch ungeeignet und i.d.R. auch mit themenspezifischen Aufdrucken versehen (z.B. Bürgerhaushalt).

Eine wetterunabhängige Containerlösung sei organisatorisch schwer umzusetzen. Es müsste jedes Mal ein LKW mit entsprechendem Kran geordert werden, um den Container zu versetzen.

Eine Lösung, die Mobilität und Stabilität vereint, wird derzeit von den Stadtwerken genutzt, diese hätten einen „Infobus“ im Einsatz, welcher wetterfest sei und selbstständig den Standort wechseln könne.